

B.A.U.M.-Umweltpreis 2016

Kategorie: Kleine und mittelständische Unternehmen

Peter-Mario Kubsch

Studiosus Reisen München GmbH



Peter-Mario Kubsch, Jahrgang 1956, ist seit 1987 Geschäftsführer der Studiosus Reisen München GmbH. In das von seinem Vater Werner Kubsch gegründete Unternehmen trat er 1983 nach einem Studium der Betriebswirtschaftslehre ein. Ab 1990 machte er Umwelt- und Nachhaltigkeit im Unternehmen zur Chefsache. Seine Motivation dabei: "das Verantwortungsbewusstsein gegenüber unseren Kindern, den Mitmenschen rund um den Globus und gegenüber künftigen Generationen."

Seit Beginn der 90er Jahre hat Peter-Mario Kubsch bei Studiosus eine Vielzahl von Maßnahmen zur Schonung von Umwelt und Ressourcen angestoßen. Sein Unternehmen war 1998 der erste europäische Reiseveranstalter, dessen Umweltmanagementsystem nach EMAS validiert und nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert wurde. Am Firmensitz wurde eine systematische Mülltrennung eingeführt, und die Kataloge und Reisedokumente für die Kunden wurden nur noch auf Recycling-Material gedruckt. Seit 2011 sind bei Studiosus die gesamte Katalogproduktion sowie sämtliche Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten auf den Reisen weltweit klimaneutral.

Vor der Kompensation steht jedoch auch bei Studiosus die Reduktion. So versucht der Reiseanbieter, durch entsprechende Planung die Umweltbelastungen der angebotenen Reisen so gering wie möglich zu halten. Alternativ zur Anreise per Flugzeug werden Bahnreisen oder – wo sinnvoll – auch Busreisen angeboten. Grundsätzlich hat Studiosus keine Gruppenreisen per Flug mit einer Dauer von unter vier Tagen im Angebot, da der Nutzen hier in keinem ausgewogenen Verhältnis zur Umweltbelastung steht. Das Unternehmen bevorzugt umweltfreundliche und möglichst landestypische Unterkünfte. Die Umweltbemühungen der Hotels werden durch Studiosus-Mitarbeiter vor Ort anhand einer Umweltcheckliste bewertet.

Ein regelmäßiger Dialog mit den Menschen in den Zielgebieten soll zusätzlich sicherstellen, dass die Reisen von Studiosus umweltschonend und sozial verantwortlich gestaltet und dabei die Interessen und Rechte der "Bereisten" gewahrt werden. In den Katalogen benennt Studiosus politische, soziale, ökologische und ökonomische Problemfelder der Reiseländer, um die Reisenden aufzuklären. Seit 2005 umfasst jede Reise auch mindestens einen Besuch eines Umwelt-, Sozial- oder Kulturprojekts. Über die ebenfalls 2005 als gemeinnütziger Verein gegründete Studiosus Foundation fördert das von Peter-Mario Kubsch geleitete Unternehmen Projekte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse, zum Schutz der Natur und zum Erhalt des kulturellen Erbes in vielen Gastgeberländern.

Peter-Mario Kubsch ist Gründungsmitglied des Roundtable für Menschenrechte im Tourismus und stellvertretender Vorsitzender des 2015 daraus gegründeten gemeinnützigen Vereins. 2008 wurde er von der Vereinigung Deutscher Reisejournalisten (VDRJ) für sein

Engagement für nachhaltiges Reisen ausgezeichnet. Auch Studiosus hat bereits mehrfach Preise für sein Umwelt- und Nachhaltigkeitsengagement erhalten, so z. B. 2007 die Urkunde "Klimafreundliches Reisen" des Bayerischen Umweltministeriums, 2008 die Goldene Palme von GEO SAISON für die Reise "Die Alpen und der Klimawandel", 2010 den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie "Deutschlands nachhaltigste Zukunftsstrategien (KMU)" und 2013 den CSR-Preis der Bundesregierung in der Kategorie "Unternehmen mit 50 - 499 Mitarbeiter/innen".

Peter-Mario Kubsch setzt sich in seinem Unternehmen konsequent für eine sozial verantwortliche und die Umwelt schonende Reisegestaltung ein und nutzt die Kommunikation mit den Reisenden, um über Umweltschutz und Nachhaltigkeit weltweit aufzuklären. Für dieses Engagement erhält er den B.A.U.M.-Umweltpreis 2016 in der Kategorie "Kleine und mittelständische Unternehmen".